



Verbandsliga Hessen Nord 2011/12

Samstag, 25.05.2013 15.00Uhr

Unser Gegner:

SSV Sand



Es geht um guten Abschluss Punkt gegen Tabellendritten?

Liebe Fußballfreunde! Liebe Zuschauer!

(bh) Das 5. Verbandsligajahr nach dem Wiederaufstieg unserer Mannschaft in 2008/09 für ist nach der heutigen Begegnung auch schon wieder Geschichte.

Es war eine im großen und Ganzen unspektakuläre Saison in der wir uns zu keinem Zeitpunkt in Abstiegsgefahr befanden. Schon vor



dem heutigen Spiel steht fest, dass ein einstelliger Tabellenplatz erreicht wird, was ja durchaus keine Selbstverständlichkeit ist. Es wird auf jeden Fall die zweitbeste Platzierung in unserer Landesliga/Verbandsligageschichte nach Rang drei mit Trainer Andreas Herzberg vor zwei Jahren (2010/11).

Gleichzeitig war dies jedoch auch ein „Seuchenjahr“, was die Krankheiten und Verletzungen unserer Spieler und die zahlreichen, witterungsbedingten Spielausfälle anbelangt. Mehr als zehn mal wurde ein Spiel unserer Mannschaft abgesagt. Das führte dazu, dass wir, das heutige eingerechnet, ab 1. April in knapp zwei Monaten insgesamt 16 Punktspiele bestreiten mussten. Die Spieler waren damit praktisch alle 3 Tage gefordert und dementsprechend liegt heute eine große körperliche Beanspruchung auf ihren Knochen.



Diese Hochfrequenz an Spielen war sicherlich auch für die Zuschauer nicht zufrieden stellend. Bei diesem Überangebot an Spielen durfte man sich nicht wundern, wenn der eine oder andere mal Pause machte und ein Spiel ausließ. Im Ergebnis hat das zuletzt keinem mehr sonderlich Spaß bereitet. Bleibt zu hoffen, dass unsere Verbandsfunktionäre in der neuen Saison früher anfangen und auch noch Anfang Juni Spieltage vorsehen. So ein Programm wie dieses Jahr darf man nicht mehr durchpeitschen. Dafür besteht eigentlich

auch keine Notwendigkeit.

Sportlich können wir, wie angedeutet, zufrieden sein. Wir wollten eine Platzierung im oberen Mittelfeld erreichen. Das hat geklappt. Vor dieser Partie liegen wir mit 49 Punkten punktgleich vor Eschwege auf Rang sechs. Wir können keinen Platz mehr gutmachen, aber noch einen Platz verlieren. Vellmar II auf Platz acht mit 44 Punkten kann uns nicht mehr gefährden.

Es wird daher am Ende dieser Saison der 6. oder 7. Rang, genau eine Platzierung im angestrebten oberen Mittel-



Es wäre jedoch auch mehr möglich gewesen und insgeheim hatte der eine oder andere auch darauf gehofft. Immerhin ist der SVS die viertbeste Rückrundemannschaft und sie hat von bisher 16 Spielen nur 3 verloren. Statt Unentschieden hätte man nur hier und da einen Dreier landen müssen. Unser heutiger Gast hat in der Rückrunde auch nur 3 Niederlagen eingesteckt, hat aber 4 Remis weniger und damit 8 Punkte mehr.

Unsere Vorrunde war leider etwas zu schlecht, wobei allerdings Vor- und Rückrundentabelle (siehe nachfolgende Auszüge) deshalb etwas täuschen, weil Spiele der Vorrunde auch noch während der Rückrunde, bzw. nach der Winterpause ausgetragen und nachgeholt wurden.

Vor der Winterpause gab es 6 Siege, 6



Pierre Leitschuh,
FC 02 Barchfeld e.V.

Zu der heutigen Begegnung begrüßen wir auch sehr herzlich das

Schiedsrichtergespann

mit Schiedsrichter Pierre Leitschuh, FC 02 Barchfeld e.V. und den Assistenten Andreas Rudolph, SV Borsch 1925 e.V. und Oswin Bernhardt, SV Borsch 1925 e.V. Sie alle sind ja keine Unbekannten in Steinbach. Sportfreund Oswin Bernhardt leitet heute bereits das Spiel unserer Reserve gegen Eiterfeld II und ist damit im Doppelseinsatz.

Wir wünschen dem Gespann einen angenehmen Aufenthalt in Steinbach und eine gute Spielleistung.



Oswin Bernhardt
FSV Ulstertal Geisa

Niederlagen und 4 Remis. Nach der Winterpause waren es bisher 7 Siege, 4 Niederlagen und 6 Unentschieden. So gesehen war unser Abschneiden vor und nach der Winterpause in etwa gleichgewichtig.

c bh Verbandsliga Hessen Nord 2012/13 -Rückrunde- 21.05.2013											
			Spiele	Tore		Tordiff.	Punkte	S	U	N	
1	(1)	TSV Lehnertz	16	74	:	8	66	46	15	1	0
2	(2)	SSV Sand	16	44	:	27	17	35	11	2	3
3	(4)	1. FC Schwalmstadt	16	30	:	16	14	31	9	4	3
4	(3)	SV Steinbach	16	38	:	23	15	29	8	5	3

c bh Verbandsliga Hessen Nord 2012/13 -Vorrunde-											
17.04.2013			Spiele	Tore		Tordiff.	Punkte	S	U	N	
1	(1)	TSV Lehnerz	17	56	:	10	46	47	15	2	0
2	(2)	1. FC Schwalmstadt	17	37	:	20	17	39	13	0	4
3	(3)	SSV Sand	17	38	:	24	14	30	8	6	3

9	(9)	SV B. Fliesen II	17	29	:	32	-3	22	7	1	9
10	(10)	FC Eichenzell	17	38	:	38	0	21	6	3	8
11	(11)	SC Willingen	17	32	:	34	-2	21	5	6	6
12	(12)	SG Gilsa/Je./Walt.	17	42	:	49	-7	21	7	0	10
13	(13)	OSC Vellmar II	17	31	:	38	-7	21	6	3	8
14	(14)	SV Steinbach	17	26	:	26	0	20	5	5	7
15	(15)	KSV H. Kassel II	17	25	:	31	-6	19	5	4	8
16	(16)	SVA Bad Hersfeld	17	30	:	44	-14	18	5	3	9

Wenden wir uns dem heutigen Saisonfinale zu.

Wir begrüßen die Mannschaft des SSV Sand mit Spielern, Betreuern und Anhängern herzlich im Mühlengrund, unserer gepflegten Sportanlage, die wegen ihrer speziellen Atmosphäre allenthalben, so auch von Gästetrainer Otmar Velte, viel Lob erfährt.

Wir sollten unseren Platzwart Wladimir Meier und Paul Klinzing hierfür einmal herzlich danken, was wir hiermit auch tun.

Sands Trainer Otmar Velte



„Nein, das letzte Spiel werden wir nicht verschenken. Ich komme auch immer wieder sehr gerne nach Steinbach weil mir die Sportanlage so gut gefällt.“

Ja, es geht heute eigentlich nur darum, noch einmal einen guten Fußball zu bieten.

Ob wir mit dem sicheren Platz 3 zufrieden sind und sein können, muss ich mir noch überlegen. Das kann ich jetzt noch gar nicht sagen. Einerseits hatten wir am Anfang ja Platz 4 als Ziel ausgegeben. Das steht ja. Andererseits wäre der Relegationsplatz auch ganz schön gewesen. Enttäuscht bin ich jedoch auch nicht,

Das wäre ich, wenn wir 8. geworden wären. Eine Steigerung gegenüber letzten Saison (da war Sand 6. mit 50 Punkten) musste ich erwarten und erreichen. Das Niveau ist entscheidend. Wir sind ehrgeizig.

Ich habe vor ein paar Wochen auch für die nächste Saison zugesagt. Wir werden Abgänge und auch Zugänge haben. Das gibt der Verein jedoch erst nach Ende der Saison bekannt. Ich halte auch nichts von vorzeitiger Bekanntgabe solcher Veränderungen. Sand ist in den letzten Jahren zu einer guten Adresse im Kasseler Raum geworden, sodass wir für Spieler attraktiv sind.

Bemerkenswert war weniger das Hinspiel, welches wir zu Hause knapp mit 1:0 gewannen, sondern das Spiel in Steinbach letzte Saison. Da führten wir nach 25 Minuten 3:0 und es ging noch 3:3 aus.

Ich halte Steinbach für eine gute Mannschaft. Überragend sind Paliatka und Kvaca, den ich noch aus der Zeit in Grebenhain in Erinnerung habe. Paliatka hat das Spiel in der Hand. Das müssen wir verhindern. Ach Kvaca spielt Samstag in eurer Reserve. Auch gut. Ja an dritter Stelle hätte ich Neidhardt genannt. Ich habe Steinbach in Schwalmstadt beobachtet und bin aktuell informiert. Das Spiel war dreigeteilt. Anfangs hättet ihr höher in Führung gehen müssen. Dann hat Schwalmstadt versäumt, einige Tore zu machen und am Ende wurden sie durch euer 2:2 bestraft. Einen Tipp gebe ich heute nicht ab.“

SVS Trainer Kalle Müller



Es wird Zeit, dass die Saison zu Ende geht.

Kalle in osthessensport:

Der Spiele-Marathon für den SVS geht so langsam dem Ende entgegen: „Die Spieler atmen schon auf“, lacht Trainer Kalle Müller. Beide Mannschaften haben ihre Platzierungen bereits so gut wie sicher, Steinbach kann maximal noch auf Tabellenplatz sieben abrutschen. „Das Spiel hat da natürlich wenig Bedeutung für beide, da muss man sehen, welche Mannschaft besser reinkommt“, vermutet Müller. Nun steht für die Steinbacher jedoch noch der Pokalhit gegen Hessen-

ligist Hünfeld an: „Da werden bestimmt nicht alle dabei sein, schließlich haben viele schon den Urlaub gebucht oder machen mit der Mannschaft eine Abschlussfahrt. Wenn Hünfeld zustimmt, wollen wir jedenfalls gleich am Mittwoch spielen“, so Müller, der auch diesmal Jonas Krimmel, Paul Mörmel, Christian Beikirch und Petr Kvaca an die zweite Mannschaft abstellen wird, die noch um den Relegationsplatz kämpft.

Unseren Abgängen Christoph Neidhardt (Hünfeld) und Sebastian Möller (Michelsrombach) danken wir für vier bzw. fünf Jahre Einsatz in der Verbandsligamannschaft des SVS und wünschen alles Gute.

Einen herzlichen Dank auch an alle, die an welcher Stelle auch immer zum Gelingen dieser Saison beigetragen haben.

Unseren Zuschauern legen wir auch heute eine faire Haltung ans Herz und wünschen uns eine herzliche Anfeuerung unserer Mannschaft.



Kreisliga A Hünfeld/Hef 2012/13

Samstag, 25.05.2013 13.45 Uhr

Unser Gegner:

SG Eiterfeld/L. II



Ein Punkt genügt

(bh) Wir begrüßen die Gäste und Schiedsrichter Oswin Bernhardt aus Geisa herzlich zum Punktspiel in der A-Liga.

In früheren Zeiten gab es nicht nur gegen Eiterfeld sondern auch gegen Leimbach spannende Duelle gegen unsere 1. Mannschaft. Heute ist die SVS-Reserve mehr als auf Augenhöhe mit unseren Gästen.

Darauf kommt es aber gar nicht an. Für uns winkt der 2. Platz hinter Soisdorf und damit die Teilnahme an der Aufstiegsrelegation zur Kreisoberliga Mitte. Bei 3 Punkten Vorsprung vor Rotensse, die aber das direkte Duell für sich entschieden haben, genügt unserer Reserve heute im letzten Spiel ein Punkt.

Wir danken

dem Förderkreis des SVS
den Sponsoren und Gönnern
unseren Werbepartnern
allen Anhängern unserer Mannschaften
und denen, die dem SVS ihre Sympathie
entgegenbringen.

Bleiben Sie am



**in guten und weniger er-
folgreichen Zeiten.**

Bleiben Sie am



**und unterstützen sie unsere Mannschaft in der nächsten Saison im 6.
Jahr in Folge der Verbandsliga 2013/14**

Inzwischen für den SVS spielberechtigt:



Petr Kvaca * 28.01.1990
Sportverein Steinbach Verbandsliga

27.04.2013: Wir verpflichteten den 23 jährigen Offensiv-
spieler Petr Kvaca aus Prag. Er spielte bereits für Gre-
benhain in der Verbandsliga und für den SV Flieden in
der Hessenliga.

Bis Ende 2012 spielte er für den VFL Eiterfeld.

Er ist mit Wirkung vom 6.5.2013 für den SVS uneinge-
schränkt spielberechtigt.

Petr wohnt in Steinbach bei Familie Eberhard Kochanski
und wir konnten ihm über Marco Motzkus` Firma PRIMA-

JOB AG auch eine Arbeitsstelle vermitteln.